

Die Anzahl der Betreuungsstunden hat mit + 35% nochmals deutlich zugenommen!

2018 wurden **321 Kinder** (Vorjahr 277) in **74 Tagesfamilien** (Vorjahr 60) während **125'011 Betreuungsstunden** (Vorjahr 91'710) individuell, flexibel und familiennah betreut. Weitere Gemeinden sind dazu gekommen, das Tätigkeitsgebiet hat sich weiter vergrössert.

Einzugsgebiet TFZU

Anfang 2018 traten die Leistungs- oder Zusammenarbeitsvereinbarungen mit den Gemeinden Embrach und Freienstein in Kraft. Ab 1. April 2018 hat die Gemeinde Rorbas ebenfalls eine Leistungsvereinbarung mit uns abgeschlossen. Im Laufe des Jahres 2018 wurden wir von den Gemeinden Buchs, Höri und Kaiserstuhl (AG) angefragt, wir haben mittlerweile mit allen die Zusammenarbeit in einer Leistungsvereinbarung geregelt. Stand Anfang 2019 haben wir die Zusammenarbeit mit 27 Gemeinden geregelt.



Geschäftsstelle (B. Weidmann + B. Guillet)

Alle Mitarbeitenden der Geschäftsstelle haben fachspezifische Weiterbildungen, Kurse und Fachtagungen besucht.

Die laufende Optimierung der Abläufe für Vermittlung, Rechnungsstellung und Administration macht einen grossen Teil der Arbeit in der Geschäftsstelle aus.

Es wurden Leistungsvereinbarungen mit Kostenberechnungen für neue Gemeinden ausgearbeitet und die Gemeinden bei Pressemitteilungen, Homepage, etc. beraten.

Die Gemeinde Regensdorf haben wir bei der Vorbereitung und dem Antrag für die Ausdehnung der Rabattverordnung auf Tagesfamilien unterstützt.

Für Anfragen von neuen interessierten Gemeinden sind wir offen. Wir würden uns freuen, wenn im Zürcher Unterland ein flächendeckendes Angebot an institutioneller Kinderbetreuung in Tagesfamilien entsteht.

Vermittlung / Begleitung (B. Weidmann)

Im 2018 begleitete Tagesfamilien Zürcher Unterland **341 Betreuungsverhältnisse** (Vorjahr 295).

Es haben sich 92 Eltern (Vorjahr 149) für die Vermittlung eines Betreuungsplatzes angemeldet. 34 Personen (Vorjahr 66) haben sich als Betreuungsperson beworben.

Die bereits Ende 2017 beschlossene und vorbereitete Integration der Betreuungsverhältnisse aus dem Embrachertal ist Anfang 2018 erfolgt. Die ehemaligen Betreuungspersonen der Organisation Embrachertal wurden über unsere Abläufe informiert und haben sich bestens integriert und werden bei passenden Anfragen vermittelt.

Wir freuen uns, dass wir aus neuen Gemeinden zusätzliche erfahrene und motivierte Mitarbeiterinnen einstellen konnten und immer wieder neue, geeignete Betreuungspersonen finden, die unser Team von Tagesfamilien ergänzen.

Bernadette Weidmann hat die Mitarbeitergespräche mit Betreuungspersonen geführt oder Beobachtungsbesuche in den Tagesfamilien absolviert. Der direkte Austausch wird von den Mitarbeitenden und der Vorgesetzten durchwegs positiv erlebt.

Am Fachaustausch kibesuisse für Vermittlerinnen fand der Kontakt und die Vernetzung mit Vermittlerinnen und Begleiterinnen der umliegenden Gemeinden statt. Die Vernetzung wurde ebenso gefördert durch die Funktion der Delegierten kibesuisse, die Bernadette Weidmann in ihrer Rolle als Co-Leiterin TFZU wahrnimmt.

Kinder mit besonderen Betreuungsbedürfnissen (B. Weidmann)

Die Vermittlung von Betreuungsplätzen für Kinder mit besonderen Betreuungsbedürfnissen ist ein grosses Bedürfnis der Gemeinden und Fachstellen. Wenn möglich bieten wir Hand für schnelle und individuelle Lösungen. In diesen Fällen kommt die höhere Anmeldegebühr für Fachstellen zur Anwendung und es wird der Tarif für «Kinder mit besonderen Bedürfnissen» verrechnet.

Begleitung & Administration (S. Kern)

Sabine Kern hat die jährlichen **Begleitgespräche** bei unseren Betreuungsverhältnissen geführt. Die Gespräche dienen der Qualitätssicherung und bieten Gelegenheit, die aktuellen Verträge zu überprüfen und Anregungen anzubringen. Relevante Rückmeldungen werden in der Geschäftsstelle besprochen und bearbeitet.

Neben dem Flyerversand zweimal jährlich, vertritt Sabine Kern unsere Organisation auch an Informationsanlässen im Zürcher Unterland.

Mit dem engen Controlling der Aus- und Weiterbildung der Tageseltern wird sichergestellt, dass obligatorische Bildungen besucht werden und wir die Bildungsbestätigungen erhalten. Bei Bedarf werden gezielt Empfehlungen für Kurse gegeben.

Finanzen und Administration (B. Guillet)

Mit der Vergrösserung der Organisation und des Mitarbeiterstamms haben die administrativen Aufwände zugenommen. Die Finanzstelle war neben dem Tagesgeschäft vor allem mit folgenden Themen beschäftigt:

- Personaladministration (Krankheits- und Unfallmeldungen, Ein/Austritt in die Pensionskasse, etc.), Berechnungen für Kostengutsprachen (kjs, KESB, Gemeinden), etc.
- Die Stadt Kloten hat die Zusammenarbeit mit uns ab 1.01.2018 neu geregelt. Die Information der Eltern wurde sorgfältig mit der Stadt Kloten geplant und durchgeführt. Subventionen für Schulkinder werden ab 1.08.2018 nur noch in Ausnahmefällen gewährt. Die für Schulkinder gewährte Übergangsfrist bis 31.07.2018 hat zu vielen Kündigungen geführt, mit den entsprechenden administrativen Aufwänden.
- Beiträge der **Anstossfinanzierung des Bundes** mussten für das 3. Jahr mit einer detaillierten Aufstellung abgerufen werden.
- Weitere Gemeinden haben neu Subventionsmodelle für Kinderbetreuung in Tagesfamilien eingeführt. Diese müssen in unsere Prozesse integriert werden

Aus- und Weiterbildung (Sabine Kern)

Die kontinuierliche Weiterbildung unserer Mitarbeitenden ist uns wichtig und wir erwarten, dass unsere Betreuungspersonen das „Prädikat Tageseltern plus+“ erlangen.

Folgende Kurse wurden 2018 von unseren Betreuungspersonen absolviert:

- 9 **Grundbildungskurse**
- 6 **Nothelferkurs** für Kleinkinder
- 10 **Aufbaumodule** (6 Std)

51 Betreuungspersonen haben im Juni 2018 am internen **Workshop** zum Thema Suchtprävention teilgenommen (Dauer 6 h)

7 Betreuungspersonen haben 2018 das „Prädikat Tageseltern plus+“ erhalten.

Wir gratulieren allen Mitarbeitenden ganz herzlich zum Erhalt des Prädikats. Das Prädikat konnte anlässlich des Jahresessens im Dezember 2018 überreicht werden.



Öffentlichkeit

Wo wir es sinnvoll finden, haben wir an **Informationsveranstaltungen** für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung in Gemeinden oder Schulen teilgenommen.

Inserate haben wir nur vereinzelt und sehr gezielt geschaltet, da die Resonanz auf Zeitungsinserate sehr gering ist.

Unsere **Homepage** www.tfzu.ch wurde 2018 weiter optimiert, damit Eltern und interessierte Betreuungspersonen die notwendigen Informationen finden. Die Homepage ist die wichtigste Plattform für unser Angebot.

Workshop Suchtprävention

Am Samstag, 9.06.2018 haben wir einen **Workshop** zum Thema «Ist Watte ein Schutzfaktor?» durchgeführt. Die Zusammenarbeit mit der Fachstelle Suchtprävention Zürcher Unterland war sehr wertvoll und wurde sehr geschätzt.



Themen waren:

- Zusammenhänge mit früher Förderung
- Anregungen für Erziehungsalltag
- Reflektion Tageseltern-Alltag
- Risiko- und Schutzfaktoren kennen

Über 50 Betreuungspersonen, die Geschäftsstelle und der Vorstand haben einen anregenden Workshop in Regensdorf erlebt. Die Aufgabe beinhaltete, sich über den eigenen Erziehungsalltag Gedanken zu machen und die eigene Erziehungshaltung zu reflektieren.

Jubiläum, Dankeschön und Bonus

Das Team unserer Betreuungspersonen hat sich 2018 von 60 auf 74 Mitarbeiterinnen deutlich vergrössert. Es sind 15 neue Betreuungspersonen dazugestossen, 6 Mitarbeitende wurden für befristete Sonderverhältnisse angestellt. 7 der neuen Betreuungspersonen waren vorher in anderen Organisationen angestellt oder selbständig als Betreuungsperson tätig.

Kontinuität zeichnet unsere Betreuungsverhältnisse aus und wird von den Eltern sehr geschätzt.

Eine Betreuungsperson hat 2018 ihr 10-jähriges Dienstjubiläum gefeiert; eine Betreuungsperson hat ihr 5-jähriges Jubiläum gefeiert. Beide haben einen Geschenkgutschein erhalten.



Wir danken allen Betreuungspersonen ganz herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement! Dank ihnen können wir individuelle, flexible und familiennahe Kinderbetreuung anbieten.

Alle Betreuungspersonen, die mehr als 6 Monate für uns gearbeitet haben, haben am Jahresessen ein Geschenk und eine **Weihnachtsprämie** erhalten.

Wir schätzen es sehr, wenn unsere Tagesfamilien langfristig für uns arbeiten. Dies ist die Grundlage für verbindliche und dauerhafte Betreuungsverhältnisse.

2018 haben wir erstmals einen **Bonus** für langjährige Betreuungspersonen ausbezahlt (ohne Präjudiz). Dieser wurde allen Mitarbeitenden ab dem 4. Anstellungsjahr mit dem Dezember-Lohn überwiesen. Dieser unerwartete Bonus hat die betroffenen Betreuungspersonen positiv überrascht und gefreut. Der Bonus ist ein Zeichen, um unseren langjährigen Betreuungspersonen unsere Wertschätzung auszudrücken.

Ausfälle der bestehenden Betreuungsperson wegen Ferien oder Krankheit decken wir mit unseren offenen und flexiblen Betreuungspersonen ab. Wir sind froh, dass wir uns auf unsere Mitarbeiterinnen verlassen können!

Zusammenarbeit mit Eltern

Mit vielen Eltern sind wir im laufenden Austausch, sei es wegen Vertragsänderungen, Fragen zu Rechnungen oder Administration. Wir versuchen kundenfreundlich und transparent zu kommunizieren und freuen uns, wenn wir einen Beitrag hin zu bezahlbarer Kinderbetreuung leisten können.

Wir stellen fest, dass das Vertrauen zwischen den Betreuungspersonen und den Eltern sehr gross ist.

Wir **danken** allen Eltern **für die gute Zusammenarbeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen!**

Aufsicht meldepflichtige Tagesfamilien (B. Weidmann)

Die **Aufsichtsbesuche der meldepflichtigen Tagesfamilien** (Betreuung von mindestens einem Kind während 20 Std pro Woche) in Gemeinden, in welchen wir dafür zuständig sind, hat B. Weidmann absolviert. Diese Aufwände wurden den Gemeinden in Rechnung gestellt.

Vorstand / Zukunft

Der Vorstand hat sich 4 Mal getroffen und die jährliche Mitgliederversammlung durchgeführt. Auch am Workshop im Juni haben alle Mitglieder des Vorstands teilgenommen.

Statuten TFZU

Mit der Ablösung der Leistungsvereinbarung mit der Stadt Kloten war eine Statutenänderung notwendig. Neu wird die Revision durch eine Treuhandfirma durchgeführt und nicht mehr durch die Rechnungsprüfungskommission der Stadt Kloten. Die Statutenänderung wurde an der Mitgliederversammlung angenommen.

Ein flächendeckendes Angebot an institutioneller Kinderbetreuung in der Region liegt uns weiterhin am Herzen.

Tagesfamilien Zürcher Unterland
Leitung TFZU

Brigitta Guillet & Bernadette Weidmann